

Nr. 11 - GEMEINDEVERTRETUNG WAKENDORF II vom 09.12.2010

nachstehendes Protokoll erhalten Sie für Ihre Akten:

Beginn: 20.02 Uhr; Ende: 20.52 Uhr, Wakendorf II, Sport- und Kulturzentrum

Mitgliederzahl: 13

Anwesend stimmberechtigt:

Bürgermeister Schütt, Hans-Hermann
GV Buhmann, Bernd
GV Langer, Knut
GV Rinck, Torsten
GV Gülk, Hans-Peter
GV Schack, Bernd
GV Sievers, Wolfgang
GV Mundt, Lebrecht
GV Möller, Dirk
GV Kröger, Bertil
GV Lehmann, Adelheid
GV Olde, Claus

Nicht stimmberechtigt:

Herr Löchelt, Amt Kisdorf – zugleich Protokollführer
Herr Schack, Willi, Naturschutzbeauftragter

Nicht anwesend:

GV Gülk, Matthias

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Wakendorf II wurden durch schriftliche Einladung vom 25.11.2010 auf Donnerstag, den 09.12.2010, unter Zustellung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung wurden öffentlich bekannt gemacht.

Die Tagesordnung wird wie folgt geändert:

TOP 11 „Änderung der Betriebsführungsvereinbarung mit dem Kindergarten“ wird von der Tagesordnung abgesetzt;
TOP 12 bis 14 werden TOP 11 bis 13 **(12:0:0)**

Tagesordnung:

01. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
02. Ausfertigung der Niederschrift Nr. 10 vom 29.09.2010
03. Mitteilungen des Bürgermeisters
04. Fragen der Mitglieder der Gemeindevertretung
05. 1. Nachtragssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung Wasserversorgung
06. Neufassung der Straßenreinigungssatzung
07. Erlass einer Satzung über die Erhebung von Straßenbaubeiträgen
hier: Grundsatzbeschluss
08. Nachtragshaushalt 2010
09. Haushalt 2011
10. Nutzungsverträge mit dem TUS Wakendorf-Götzberg e. V.

Seite 65

- 10.1 Nutzungsvertrag über Container auf der Sportanlage „Henstedter Straße“
- 10.2 Nutzungsvertrag über den kleinen Versammlungsraum im Sport- und Kulturzentrum
- 11. Zuschuss an den Kindergartenverein
- 12. Bericht des Naturschutzbeauftragten der Gemeinde
- 13. Einwohnerfragestunde

Sitzungsniederschrift

TOP 1: Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Ausfertigung der Niederschrift Nr. 10 vom 29.09.2010

Nach Zustellung der Niederschrift Nr. 10 vom 29.09.2010 wurden Einwendungen nicht erhoben. Die Niederschrift gilt somit als gebilligt. Sie wird nach § 41 Abs. 1 GO ausgefertigt.

TOP 3: Mitteilungen des Bürgermeisters

- Verweist auf die in der Hauswurfsendung an alle Wakendorfer Haushalte enthaltenen Informationen zu wichtigen Themen in der Gemeinde
- Nach dem durch die Feuerwehr vorgestellten Bedarfsplan ist als Ersatz für das vorhandene Tanklöschfahrzeug TLF 16 im Jahr 2013/2014 die Anschaffung eines Löschfahrzeuges LF 20/16 erforderlich
- Aufgrund der aktuellen Altersstruktur der aktiven Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr muss verstärkt um neue Mitglieder geworben werden

TOP 4: Fragen der Mitglieder der Gemeindevertretung

GV Olde: Dauer der Radiosendung über die Gemeinde Wakendorf II im Rahmen der Topographie NDR Welle Nord

TOP 5: 1. Nachtragssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung Wasserversorgung

Mit Beschluss vom 22.10.2003 hat die Gemeindevertretung die Beitrags- und Gebührensatzung zur Satzung der Gemeinde Wakendorf II über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und über die Abgabe von Wasser (Wasserversorgungssatzung) erlassen.

Seit dem 01.01.2004 ist eine Verbrauchsgebühr von 0,40 €/m³ und eine Grundgebühr von jährlich 66,00 €/Wasserzähler festgelegt. Aufgrund der steigenden Unterhaltungsaufwendungen ist aus der Vorkalkulation 2011 ersichtlich, dass diese Gebühr nicht mehr kostendeckend ist.

Der neu kalkulierte Gebührensatz liegt bei 0,44 €/m³ und einer jährlichen Grundgebühr von 72,00 €/Wasserzähler.

Der Finanzausschuss hat sich mit der Angelegenheit befasst und schlägt der Gemeindevertretung vor, die 1. Nachtragssatzung in der vorgelegten Fassung zu beschließen (8. FinA vom 16.11.2010, TOP 6)

Die Gemeindevertretung beschließt die beigefügte 1. Nachtragssatzung zur Beitrags- und Gebührensatzung zur Satzung der Gemeinde Wakendorf II über den Anschluss an die öffentliche Wasserversorgungsanlage und über die Abgabe von Wasser (Wasserversorgungssatzung).

(12:0:0)

TOP 6: Neufassung der Straßenreinigungssatzung

Seite 66

Die bisher in der Gemeinde Wakendorf II geltende Straßenreinigungssatzung gilt unverändert seit dem 07.10.1999. Die Bestimmungen der Satzung haben sich grundsätzlich in der Praxis bewährt. Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung trotzdem die Neufassung dieser Satzung mit geringfügigen Änderungen zu den Regelungen zum Winterdienst, der Entfernung von Kräutern und Gräsern und der Einschränkung der Nutzungsbreite von Geh- und Radwegen (8. FinA vom 16.11.2010, TOP 4).

Die Gemeindevertretung beschließt die beigefügte Neufassung der Satzung über die Straßenreinigung. (12:0:0)

TOP 7: Erlass einer Satzung über die Erhebung von Straßenbaubeiträgen
hier: Grundsatzbeschluss

Das Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein hat mit Erlass vom 30.10.2009 darauf hingewiesen, dass nach der Auffassung des Landes Straßenbaubeiträge nach dem Kommunalabgabengesetz (KAG) zu erheben sind und damit auch der Erlass einer Satzung zwingend ist, wenn eine beitragsfähige Maßnahme geplant ist. Es wird weiterhin auf die Strafbarkeit einer Verletzung der Beitragserhebungspflicht für die Mitglieder eines Gemeinderates hingewiesen.

Für die Ausarbeitung einer Satzung sind erhebliche Vorarbeiten durch die Verwaltung durchzuführen, wie z. B. Betrachtung aller Grundstücke im Gemeindegebiet zur Festlegung einer Tiefenbegrenzung, Vervielfältiger für Außenbereichsgrundstücke und Betrachtung der Sondergrundstücke. Vor Beginn der Arbeiten ist daher von der Gemeindevertretung ein Grundsatzbeschluss zum Erlass einer Satzung zu fassen.

Der Bauausschuss hat sich mit der Angelegenheit befasst und der Gemeindevertretung empfohlen, eine Straßenbaubeitragssatzung zur weiteren Beratung erarbeiten zu lassen (18. BauA vom 18.11.2010, TOP 5).

Die Gemeindevertretung beschließt, eine Satzung über die Erhebung von Beiträgen für die Herstellung, den Ausbau, die Erneuerung und den Umbau von Straßen, Wegen und Plätzen (Straßenbaubeitragssatzung) zu erlassen. Die Amtsverwaltung wird beauftragt, einen Satzungsentwurf auszuarbeiten und der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorzulegen. (12:0:0)

TOP 8: Nachtragshaushalt 2010

Der Finanzausschuss hat die Nachtragshaushaltssatzung beraten und der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorgeschlagen (8. FinA vom 16.11.2010, TOP 7).

Die Gemeindevertretung beschließt die Nachtragshaushaltssatzung 2010. Im Nachtragshaushaltsplan werden die Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt auf 1.558.600,00 € und im Vermögenshaushalt auf 664.000,00 € festgesetzt. (12:0:0)

TOP 9: Haushalt 2011

Der Finanzausschuss hat den Haushalt 2011 beraten und schlägt der Gemeindevertretung vor, die Haushaltssatzung in der vorgelegten Form zu beschließen. Einzelheiten können dem Vorbericht und dem Haushaltsplan entnommen werden (8. FinA vom 16.11.2010, TOP 8 bis 10).

Die Gemeindevertretung beschließt die Haushaltssatzung 2011. Es werden festgesetzt

- 1. Die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushaltes auf 1.450.900,00 €**
- 2. Die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushaltes auf 698.700,00 €**
- 3. Die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf 0,31 Stellen**
- 4. Die Steuerhebesätze für die Grundsteuer A auf 240 v. H., die Grundsteuer B auf 240 v. H. und die Gewerbesteuer auf 290 v. H..**

(12:0:0)

TOP 10: Nutzungsverträge mit dem TUS Wakendorf-Götzberg e. V.

10.1 Nutzungsvertrag über Container auf der Sportanlage „Henstedter Straße“

Seite 67

Für den Container auf der Sportanlage „Henstedter Straße“ soll mit dem TUS Wakendorf-Götzberg e. V. ein Nutzungsvertrag geschlossen werden.

Der Kultur-, Sozial-, Schul- und Sportausschuss wird sich in seiner Sitzung am 25.11.2010 (6. KSSS, TOP 3) mit der Angelegenheit befassen und eine Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung abgeben. Der Beschlussvorschlag geht von einem positiven Beschluss des Ausschusses aus.

Die Gemeindevertretung beschließt den vorliegenden Nutzungsvertrag mit dem TUS Wakendorf-Götzberg e. V. über den Container auf der Sportanlage „Henstedter Straße“. (12:0:0)

10.2 Nutzungsvertrag über den kleinen Versammlungsraum im Sport- und Kulturzentrum

Für den kleinen Versammlungsraum im Sport- und Kulturzentrum soll ergänzend zur Benutzungsordnung ein Nutzungsvertrag mit dem TUS Wakendorf-Götzberg e. V. und der Bewirtschafterin des Versammlungsraumes abgeschlossen werden.

Der Kultur-, Sozial-, Schul- und Sportausschuss wird sich in seiner Sitzung am 25.11.2010 (6. KSSS, TOP 4) mit der Angelegenheit befassen und eine Beschlussempfehlung für die Gemeindevertretung abgeben. Der Beschlussvorschlag geht von einem positiven Beschluss aus.

Die Gemeindevertretung beschließt den Nutzungsvertrag über den kleinen Versammlungsraum im Sport- und Kulturzentrum mit dem TUS Wakendorf-Götzberg e. V. und der Bewirtschafterin Frau Adelheid Lehmann. (11:0:0)

Aufgrund § 22 GO war GV Adelheid Lehmann von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen, sie war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend.

TOP 11: Zuschuss an den Kindergartenverein

Der vom Kindergartenverein Wakendorf II beantragte Zuschuss für das Jahr 2011 wurde im Finanzausschuss geprüft und diskutiert. Der Gesamtzuschuss beträgt 125.900,00 € (Auszahlungsbetrag 96.500,00 € zzgl. 29.400,00 € Mietaufwendungen und Bewirtschaftungskosten). Der Fiananzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die Zuschussgewährung, wobei zunächst nur die anteiligen Beträge für die ersten zwei Quartale zur Zahlung freigegeben werden sollen (8. FinA vom 16.11.2010, TOP 3b).

Die Gemeindevertretung beschließt, dem Kindergartenverein Wakendorf II e. V. für das Jahr 2011 einen Zuschuss in Höhe von 125.900,00 € zu gewähren und genehmigt die Auszahlung der anteiligen Beträge für die ersten zwei Quartale. (12:0:0)

TOP 12: Bericht des Naturschutzbeauftragten der Gemeinde

Der Naturschutzbeauftragte der Gemeinde, Herr Willi Schack, gibt einen Bericht über seine Arbeit im Jahr 2010 ab. Er geht dabei insbesondere auf die neu aufgestellten Hinweisschilder für Besucher des Naturschutzgebietes „Oberalsterniederung“ und die Informationsveranstaltung des Kreisnaturschutzbeauftragten Sager einschließlich der Besichtigung des Naturschutzgebietes „Trave“ ein. Anschließend beantwortet der Naturschutzbeauftragte Fragen aus der Gemeindevertretung.

Bürgermeister Schütt bedankt sich bei Herrn Willi Schack für sein ehrenamtliches Engagement.

TOP 13: Einwohnerfragestunde

- Inhalt des Nutzungsvertrages über den kleinen Versammlungsraum im Sport- und Kulturzentrum (Reinigungspflichten)
- Bekämpfung eines eventuellen Brandes im Wakendorfer Moor durch schlechte Zufahrtsmöglichkeiten für die Feuerwehr erschwert